



seit 1558

## Studierendenrat

### öffentliches Protokoll der Sitzung des Studierendenrates am 12.06.2018

#### Vorstand

Scania S. Steger  
Marcus D.D. Đào  
Felix Graf

Carl-Zeiss-Straße 3  
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 93 09 93  
Telefax: 0 36 41 · 93 09 92  
vorstand@stura.uni-jena.de

anwesende MdStuRa:	Marcus D.D. Đào, Selina Dürrbeck, Felix Graf, Shadi Herrmann, Jonas Krüger, Benjamin Kintzel, Lilly Krahnert, Christopher R. Lenk, Falk Matthies, Michel Pannier, Wilhelmina Randel, Gero Reich, Michael Siegmann, Scania Steger, Cosmas Tanzer, Judith Prüger, Florian Rappen, Amir Tolba, Jordi Ziour
entschuldigte MdStuRa:	Kevin Bayer, Sebastian Wenig
ruhende Mandate:	–
unentschuldigte MdStuRa:	Leon Conrad, Nicole Griesbach, Leon Conrad, Jana Feustel, Katharina Klaus, Fritz Arthur Kramer, Margarita Kravchenko, Felix Neubauer, Konstantin Petry, Josephine Petzold, Katharina Regneri, Johannes Säuberlich, Jasper Steingrüber,
beratende Mitglieder:	Elena Bandt, Luisa Becker, Christopher Johne
Gäste:	Markus Leipe, Martin Emberger, Pauline Hößler, Johanna Hellfeld, Theresa Wunsch, Julian Hoffmann, Martin Jäger, Marcel Horstmann, Marcel Eilenstein
Sitzungsleitung:	Jonas Krüger, Lilly Krahnert
Protokollant:	Luisa Becker, Felix Graf, Marcus D.D. Đào
Sitzungsort:	SR 113, Carl-Zeiss-Straße 3, Jena

Sitzungsmaterial zu dem Protokoll: [http://www.stura.uni-jena.de/downloads/sitzungsmaterial/17-18/2018-06-12\\_Sitzungsmaterial.pdf](http://www.stura.uni-jena.de/downloads/sitzungsmaterial/17-18/2018-06-12_Sitzungsmaterial.pdf)

#### Die Sitzungsleitung eröffnet die Sitzung um 18:28 Uhr

### TOP 1 Berichte

Nach Absprache mit der Sitzungsleitung nimmt CampusTV einen Schwenk über den Sitzungssaal auf, welchen sie für einen Beitrag über die Wahlen verwenden wollen. Entsprechende Verwendung wird angekündigt und Gelegenheit gegeben, den Sitzungssaal temporär zu verlassen.

#### Bericht von Maximilian Bode

Die Produktion von neuem Sendermaterial ist bei CampusTV Jena in dem Sommersemester 2018 mit einer gewissen Verzögerung angelaufen. Doch umso freudiger kann ich als Chefredakteur mitteilen, dass am Samstag den 02.06.2018 mit dem Filmsofa „Besuch vom Hörsaalkino“ ein erster Teil der neuen Folge einer bewährten Serie veröffentlicht wurde. Ein zweiter und dritter Teil dieses Formats befindet sich momentan in der Postproduktion und wird im Laufe der nächsten Wochen, eventuell sogar als „Double Feature“, auf den Youtube Kanal unseres Senders hochgeladen. Des Weiteren steckt ein Beitrag/Imagefilm über das Hörsaalkino Jena e.V. in der Postproduktion und wird in Kürze fertig gestellt, um nach Freigabe durch das Hörsaalkino Jena e.V. veröffentlicht werden zu können. Für den 06.06.2018 steht, mit der Aufzeichnung des Hörsaalslams in dem HS 1 der Carl-Zeiss Straße 3, bereits der nächste Drehtermin fest. Da die Aufzeichnungen dieser Veranstaltung stets mit hohem Traffic für unseren Kanal auf Youtube verbunden sind, erhoffen wir uns durch Verweise auf andere Videos erhöhtes Interesse in das CampusTV Jena. Für zwei große Projekte steht noch kein Drehtermin fest, aber dafür ist die Planung dieser bereits im Gange. Es ist ein Vergleich der Schwimmbäder (und eventuell anderer sommerlicher Freizeitmöglichkeiten) in Jena in der Planung. Außerdem entsteht mit dem Beitrag „Paradiesvögel Jenas“ eine umfangreichere Produktion, die auch in letzten Planungsschritten und einer Drehterminfestlegung steckt.

#### Bericht von Marcus D.D. Đào zu TV-L

- Kosten für TV-L Anpassung könnte möglicherweise höher werden, als bisher geplant
- Treffen zur Ausarbeitung der Arbeitsvorgangsbeschreibung mit fachkundiger Unterstützung geplant

#### Bericht von Cosmas Tanzer zu Problemen mit der Wahlbeilage

- Hochladen der Fotos und Beschreibungen technisch problematisch
- Es fehlen Fotos und Beschreibungen mancher Kandidat\*innen
- Keine Gendern durch Wahlvorstand

**GO-Antrag von Lilly Krahnert:** Weitergehen zum nächsten Bericht unter Vorbehalt der Wiederaufnahme zu einem späteren Zeitpunkt.  
**Keine Gegenrede – damit angenommen**

### **Bericht von Scania Sofie Steger zum FSR Geschichte der Naturwissenschaften**

- Es wurde zur Vollversammlung eingeladen

### **Bericht von Julian Hoffmann**

Liebe Mitglieder des Studierendenrates der FSU Jena, dieses Schreiben wird ausschließlich von mir als Person, Julian Hoffmann, verfasst und ist nur als solches zu lesen. Jeder hierin interpretierte Bezug zum Akrützel wäre ein falsches Verständnis des Briefes.

Diese Zeilen möchte ich gerne nutzen, um auf die Beschwerde einer illegalen Audio-Aufzeichnung eines Tagesordnungspunktes der vorvergangenen Sitzung zu reagieren, in dem es um eine Rückzahlung von Workshopkosten von den einzelnen Redakteuren an den StuRa ging.

Selbstverständlich nehme ich diesbezüglich eure datenschutzrechtlichen Sorgen sehr ernst. Das sage ich als ein Redakteur, der sich nicht nur dem Pressekodex verpflichtet fühlt, sondern mit dem Eintritt in den Deutschen Journalistenverband auch diesem unterliegt. Daher habe ich den Fall auch mit dieser Gewerkschaft am vergangenen Montag in Erfurt besprochen.

Ich möchte euch nicht vorenthalten, dass eure Beschwerde sowohl berechtigt ist, als auch sehr wahrscheinlich von juristischer Seite Zustimmung finden würde. Ich hätte euch vorher über die Audio-Aufnahme in Kenntnis setzen müssen. Dass ich dies versäumt habe, tut mir aufrichtig leid. Dafür bitte ich um eure Entschuldigung.

Ich möchte an dieser Stelle nochmal darauf hinweisen, dass das ausschließlich mein persönliches situatives Versagen war und nicht mit der Arbeitsweise des Akrützels auch nur in entferntester Verbindung gebracht werden darf.

An dieser Stelle könnte ich aufhören, zu schreiben, doch verspüre ich noch Erklärungsbedarf meines Handelns. Ziel einer Aufnahme ist für mich niemals eine obsoletere Datensammelwut oder die Einschränkung persönliche Rechte irgendwelcher Menschen. Weder veröffentlichte ich Aufnahmen, noch nutze ich sie für Zwecke außerhalb meiner journalistischen Tätigkeit als Print-Redakteur. Auch bin ich überzeugt, dass niemand einen persönlichen Schaden durch meinen Audiomitschnitt hätte beklagen können, wäre er noch nicht gelöscht worden.

Ich hatte mir offen gehalten, etwas über diesen Tagesordnungspunkt fürs Akrützel zu schreiben, und wollte mit der Aufnahme sichergehen, nichts aus Versehen in einen falschen Zusammenhang zu bringen und niemanden ungenau zu zitieren. Nur hierfür habe ich den Tagesordnungspunkt aufgenommen. Nicht um Schaden anzurichten, sondern ihn zu vermeiden. Dafür, dass das als Gegenteil aufgefasst worden ist, und für den rein juristischen Fehler an dieser Stelle, trage ich die alleinige Verantwortung und bitte nun noch einmal höflich um Entschuldigung. Ich garantiere, dass solche Vorfälle in Zukunft nicht vorkommen werden.

Viele Grüße.

Julian

### **Jonas Krüger: Urabstimmung**

- Termine für Urabstimmung festgelegt vom 21.-29.06.
- Wahlhelfer werden gesucht
- Änderung des Abstimmungstextes durch die Urabstimmungskommission wird als dringlicher Antrag auf die TO gebracht werden

### **Wiederaufnahme Bericht Wahlbeilage:**

- Mögliche Wiederöffnung des Portals
- Über E-Mail zum Wahlvorstand können Texte nachgereicht werden

**GO-Antrag von Marcus D.D. Đào:** Das Thema Facebook soll unter dem TOP Facebook diskutiert werden.

**Keine Gegenrede – damit angenommen**

### **Bericht Laura Strohschneider: Wahl FSR Rewi:**

- FSR Rewi nicht rechtmäßig im Amt
- Rücksprache mit Rechtsamt geplant

### **Bericht Scania Sofie Steger: Steuerpflicht**

- Klärung der Umsatzsteuerpflicht des StuRas

### **Bericht Lilly Krahnert: Onlinewahlen:**

- Onlinewahlen freigeschaltet
- Rückfragen an das Wahlamt möglich
- Wahl auch am Info-Tresen im SSZ möglich

## **TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**

*Von 33 gewählten StuRa-Mitgliedern sind 17 anwesend. Damit ist das Gremium beschlussfähig*

### **vorläufige Tagesordnung:**

TOP 1	Berichte
TOP 2	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
TOP 3	Diskussion und Beschluss: Alle-Studierendenverteiler Urabstimmung 2018
TOP 4	** Diskussion und Wahl: Referent*in für Soziales
TOP 5	** Diskussion und Wahl: Kulturreferent*in
TOP 6	** Diskussion und Wahl: Initiativbewerbung Umweltreferent*in
TOP 7	** Diskussion und Wahl: Referent*in für Öffentlichkeitsarbeit
TOP 8	** Diskussion und Wahl: Referent*in für Inneres
TOP 9	** Diskussion und Wahl: Systemadministrator*in /Computer-Techniker*in
TOP 10	Diskussion und Benennung: Koordinator*in Markt der Möglichkeiten
TOP 11	Diskussion und Beschluss: Facebookseite Wahlvorstand
TOP 12	Diskussion und Beschluss: Aufhebung des Feierverbotes in der Villa am Paradies / Adam & Eva Club
TOP 13	2. Lesung und Beschluss: Änderung FinO § 10 Abs. 8 FinO
TOP 14	Diskussion und Beschluss: Bestätigung Wahl LBA
TOP 15	Diskussion und Beschluss: Verbesserung persönliche Einschreibung DaF
TOP 16	Diskussion und Beschluss: Einrichtung einer Sozialberatung
TOP 17	Diskussion und Beschluss: Monatsschließfächer

TOP 18	Diskussion und Beschluss: Ko-Finanzierung der Sommeruni "Kritische Psychologie"
TOP 19	Diskussion und Beschluss: Bekenntnis zur freiheitlichen demokratischen Grundordnung der BRD
TOP 20	Diskussion und Beschluss: Queer-feministisches Sommercamp (FA-010-2018)
TOP 21	Diskussion und Beschluss: Zusammenarbeit mit Starup und Studi-App UniNow
TOP 22	Diskussion und Beschluss: Plurale Ökonomie Jena (FA-012-2018)
TOP 23	Sonstiges
*	<i>Für diesen TOP ist der Studierendenrat nach § 24 Absatz 2 der Satzung der Verfassten Studierendenschaft auch dann beschlussfähig, wenn weniger als die Hälfte seiner Mitglieder anwesend ist.</i>
**	<i>Dieser TOP kann unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt werden.</i>

### Änderungsanträge:

#### **Dringlichkeitsantrag der Urabstimmungskommission (Lilly Krahner, Gero Reich, Jonas Krüger)**

##### Antragstext:

Es wird beantragt, dass der Abstimmungstext geändert wird.

Die Urabstimmungskommission ändert den Abstimmungstext wie folgt:

„Stimmst Du dem Erhalt des Semestertickets für die Regionalbahn bei einer Preissteigerung von aktuell 50,90 € auf 66,57 € ab dem Sommersemester 2018 zu?“ Der neue Preis wird bis zum Wintersemester 2020/21 gelten.“

**Abstimmung über diesen Dringlichkeitsantrag:**

**14/0/2**

**– angenommen –**

**GO-Antrag von Marcus D.D. Đào:** Als neuer TOP 4 einordnen.  
**Keine Gegenrede – damit angenommen**

#### **Dringlichkeitsantrag von Michael Siegmann**

##### Antragstext:

Lieber Vorstand, liebe Gremiumsmitglieder,

hiermit beantrage ich die Neubehandlung von TOP7 der letzten Vorstandssitzung vor dem StuRa. Die Dringlichkeit ergibt sich aus §15 (5) der GO.

Der Beschlusstext soll lauten:

*"Der StuRa beschließt das Protokoll der Vorstandssitzung vom 7.6.2018 zu TOP7 wie folgt zu ändern: Streiche alles und ersetze durch:*

*"TOP 7 Information: Workshop zum Thema Eingruppierung*

*Da es vermehrt zu Problem bezüglich der Eingruppierung des Personals gemäß Tarifvertrag kam, hat die Personalrätin einen Workshop zum Thema Eingruppierung organisiert. Dank externer Unterstützung hofft der Vorstand, dass nach diesem Workshop alle Arbeitsvorgangbeschreibungen reif sein werden, um sie durch den StuRa beschließen lassen zu können. Im Namen des StuRa und der Studierendenschaft bedankt sich der Vorstand ausdrücklich bei der Personalrätin für ihr Engagement.*

*Richtigstellung: In einer früheren Version des Protokolls wurde fälschlicherweise erklärt, der Vorstand habe den Workshop in Zusammenarbeit mit der Personalrätin organisiert. Wir bitten, dies zu entschuldigen."*

Liebe Grüße  
Micha

**GO-Antrag von Michael Siegmann:** Als neuer TOP 5 einordnen.  
**Keinen Gegenrede – damit angenommen**

### beschlossene Tagesordnung:

TOP 1	Berichte
TOP 2	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
TOP 3	Diskussion und Beschluss: Alle-Studierendenverteiler Urabstimmung 2018
TOP 4	Diskussion und Beschluss: Urabstimmungstext
TOP 5	Diskussion und Beschluss: Aufhebung Vorstandsbeschluss
TOP 6**	Diskussion und Wahl: Referent*in für Soziales
TOP 7**	Diskussion und Wahl: Kulturreferent*in
TOP 8**	Diskussion und Wahl: Initiativbewerbung Umweltreferent*in
TOP 9**	Diskussion und Wahl: Referent*in für Öffentlichkeitsarbeit
TOP 10**	Diskussion und Wahl: Referent*in für Inneres
TOP 11**	Diskussion und Wahl: Systemadministrator*in /Computer-Techniker*in
TOP 12	Diskussion und Benennung: Koordinator*in Markt der Möglichkeiten
TOP 13	Diskussion und Beschluss: Facebookseite Wahlvorstand
TOP 14	Diskussion und Beschluss: Aufhebung des Feierverbotes in der Villa am Paradies / Adam & Eva Club
TOP 15	2. Lesung und Beschluss: Änderung FinO § 10 Abs. 8 FinO
TOP 16	Diskussion und Beschluss: Bestätigung Wahl LBA
TOP 17	Diskussion und Beschluss: Verbesserung persönliche Einschreibung DaF
TOP 18	Diskussion und Beschluss: Einrichtung einer Sozialberatung
TOP 19	Diskussion und Beschluss: Monatsschließfächer
TOP 20	Diskussion und Beschluss: Ko-Finanzierung der Sommeruni "Kritische Psychologie"
TOP 21	Diskussion und Beschluss: Bekenntnis zur freiheitlichen demokratischen Grundordnung der BRD
TOP 22	Diskussion und Beschluss: Queer-feministisches Sommercamp (FA-010-2018)
TOP 23	Diskussion und Beschluss: Zusammenarbeit mit Starup und Studi-App UniNow
TOP 24	Diskussion und Beschluss: Plurale Ökonomie Jena (FA-012-2018)
TOP 25	Sonstiges

**Abstimmung über die Tagesordnung:**

**13 /2/0**

**– angenommen –**

### TOP 3 Diskussion und Beschluss: Alle-Studierendenverteiler Urabstimmung 2018

**Antragstext:**

Um alle Studierenden über die anstehenden Urabstimmung (genauer Zeitraum wird auf der Sitzung bekannt gegeben) zu informieren, möchte ich für die Urabstimmungskommission die Einrichtung eines Mailverteilers für alle Studierenden beantragen.

**Beschlusstext:**

Für die Urabstimmungskommission wird ein Mailverteiler eingerichtet, der alle Studierenden enthält. Diesen kann die Urabstimmungskommission nutzen, um die Studierenden über die anstehende Urabstimmung, d.h. Abstimmungstext und Abstimmungszeitraum, zu informieren.

**Abstimmung über den Tagesordnungspunkt 3:**

**14 / 0 / 1**

**– angenommen –**

### TOP 4 Diskussion und Beschluss: Urabstimmungstext

**Antragstext:**

Es wird beantragt, dass der Abstimmungstext geändert wird.

Die Urabstimmungskommission ändert den Abstimmungstext wie folgt:

„Stimmst Du dem Erhalt des Semestertickets für die Regionalbahn bei einer Preissteigerung von aktuell 50,90 € auf 66,57 € ab dem Sommersemester 2018 zu?“ Der neue Preis wird bis zum Wintersemester 2020/21 gelten.“

**Abstimmung über den Tagesordnungspunkt 4:**

**15 / 0 / 1**

**– angenommen –**

### TOP 5 Diskussion und Beschluss: Aufhebung Vorstandsbeschluss

**Antragstext:**

Lieber Vorstand, liebe Gremiumsmitglieder,

hiermit beantrage ich die Neubehandlung von TOP7 der letzten Vorstandssitzung vor dem StuRa. Die Dringlichkeit ergibt sich aus §15 (5) der GO.

Der Beschlusstext soll lauten:

*„Der StuRa beschließt das Protokoll der Vorstandssitzung vom 7.6.2018 zu TOP7 wie folgt zu ändern: Streiche alles und ersetze durch:*

*„TOP 7 Information: Workshop zum Thema Eingruppierung*

*Da es vermehrt zu Problem bezüglich der Eingruppierung des Personals gemäß Tarifvertrag kam, hat die Personalrätin einen Workshop zum Thema Eingruppierung organisiert. Dank externer Unterstützung hofft der Vorstand, dass nach diesem Workshop alle Arbeitsvorgangsbeschreibungen reif sein werden, um sie durch den StuRa beschließen lassen zu können. Im Namen des StuRa und der Studierendenschaft bedankt sich der Vorstand ausdrücklich bei der Personalrätin für ihr Engagement.*

*Richtigstellung: In einer früheren Version des Protokolls wurde fälschlicherweise erklärt, der Vorstand habe den Workshop in Zusammenarbeit mit der Personalrätin organisiert. Wir bitten, dies zu entschuldigen.“*

Liebe Grüße  
Micha

**GO-Antrag von Falk Matthies:** Antrag auf Nichtbefassung

**Gegenrede von Michael Siegmann**

**Abstimmung: 9 / 3 / 2 – damit angenommen**

### TOP 6 Diskussion und Beschluss: Referent\*in für Soziales

**Antragstext:**

Bis zum 27.05.2018 wurde die freie Stelle als Referent\*in für Soziales ausgeschrieben.

Es haben sich auf diese Position beworben:

- **Marcel Eilenstein**

Die Bewerbungsunterlagen sind dem nichtöffentlichen Material zu entnehmen.

Mandatsprüf- und Zählkommission: **Johanna Hellfeld, Sabrina Brüggemann und Martin Jäger.**

Es gibt keine Einwände gegen die Mandatsprüf- und Zählkommission.

**Beschlusstext:**

Der StuRa wählt Marcel Eilenstein als Referent\*in für Soziales.

**Abstimmung über den Tagesordnungspunkt 6:**

**12 / 2 / 3**

**– angenommen –**

Damit ist **Marcel Eilenstein** als neuer Referent für Soziales gewählt.

### TOP 7\*\* Diskussion und Wahl: Kulturreferent\*in

**Antragstext:**

Bis zum 27.05.2018 wurde die freie Stelle als Kulturreferent\*in ausgeschrieben.

Es haben sich auf diese Position beworben:

- **Theresa Wunsch**

Die Bewerbungsunterlagen sind dem nichtöffentlichen Material zu entnehmen.

Mandatsprüf- und Zählkommission: **Johanna Helfeld, Marcel Eilenstein** und **Martin Jäger**.  
Es gibt keine Einwände gegen die Mandatsprüf- und Zählkommission.

**Beschlusstext:**

Der StuRa wählt Theresa Wunsch als Kulturreferent\*in.

**Abstimmung über den Tagesordnungspunkt 5:**

13 / 0 / 4

– angenommen –

Damit ist **Theresa Wunsch** als zweite Referentin für Kultur gewählt.

**TOP 8\*\*            Diskussion und Wahl: Initiativbewerbung Umweltreferent\*in**

**Antragstext:**

Die Stelle als Umweltreferent\*in wurde nach dem Rücktritt diese Woche noch nicht erneut ausgeschrieben.  
Es haben sich auf diese frei Position initiative beworben:

- **Pauline Häßler**

Die Bewerbungsunterlagen sind dem nichtöffentlichen Material zu entnehmen.

**GO-Antrag** von **Jonas Krüger**: Nichtbefassung.

**Keine Gegenrede** – damit **angenommen**

**TOP 9\*\*            Diskussion und Wahl: Referent\*in für Öffentlichkeitsarbeit**

**Antragstext:**

Bis zum 27.05.2018 wurde die freie Stelle als Referent\*in für Öffentlichkeitsarbeit ausgeschrieben.  
Es haben sich auf diese Position beworben:

- **Gerrit Huchtemann**

Die Bewerbungsunterlagen sind dem nichtöffentlichen Material zu entnehmen.

**Beschlusstext:**

Der StuRa wählt Gerrit Huchtemann als Referent\*in für Öffentlichkeitsarbeit.

**GO-Antrag** von **Felix Graf**: Verschieben des TOPs bis Gerrit erreichbar ist.

**Keine Gegenrede** – damit **angenommen**

**Jonas Krüger** übergibt die Sitzungsleitung an **Lilly Krahner**.

**TOP 10\*\*          Diskussion und Wahl: Referent\*in für Inneres**

**Antragstext:**

Bis zum 27.05.2018 wurde die freie Stelle als Referent\*in für Inneres ausgeschrieben.  
Es haben sich auf diese Position beworben:

- **Jonas Krüger**

Die Bewerbungsunterlagen sind dem nichtöffentlichen Material zu entnehmen.

Mandatsprüf- und Zählkommission: **Marcel Horstmann, Sabrina Brüggemann** und **Julian Hoffmann**.

Es gibt keine Einwände gegen die Mandatsprüf- und Zählkommission.

**Beschlusstext:**

Der StuRa wählt Jonas Krüger als Referent\*in für Inneres

**Abstimmung über den Tagesordnungspunkt 10:**

13 / 2 / 2

– angenommen –

Damit ist **Jonas Krüger** als zweiter Referent für Inneres gewählt.

**Lilly Krahner** übergibt die Sitzungsleitung an **Jonas Krüger**.

**TOP 11\*\*          Diskussion und Wahl: Systemadministrator\*in /Computer-Techniker\*in**

**Antragstext:**

Bis zum 06.06.2018 wurde die freie Stelle als Systemadministrator\*in /Computer-Techniker\*in ausgeschrieben.  
Es haben sich auf diese Position beworben:

- **Felix Graf**

Die Bewerbungsunterlagen sind dem nichtöffentlichen Material zu entnehmen.

Mandatsprüf- und Zählkommission: **Marcel Horstmann, Sabrina Brüggemann** und **Julian Hoffmann**.  
Es gibt keine Einwände gegen die Mandatsprüf- und Zählkommission.

**Felix Graf** nimmt nicht an der Abstimmung teil.

**Beschlusstext:**

Der StuRa wählt Felix Graf als Systemadministrator\*in /Computer-Techniker\*in.

**Abstimmung über den Tagesordnungspunkt 11:**

**9 / 3 / 4**

**– angenommen –**

**Felix Graf** nimmt die Wahl an. Damit ist **Felix Graf** als neuer Systemadministrator/Computer-Technik gewählt.

## **TOP 12      Diskussion und Benennung: Koordinator\*in Markt der Möglichkeiten**

**Antragstext:**

Lieber Studierendenrat,  
die Raumverwaltung und zentrale Studienberatung brauchen dringend eine Rückmeldung wann der Markt der Möglichkeiten stattfinden soll. Er kann dieses Jahr leider nicht am letzten Freitag der vorlesungsfreien Zeit stattfinden, es muss ein Alternativtermin gefunden werden. Dieser Alternativtermin muss zeitnah mitgeteilt werden, damit der Termin auf allen Informationsmaterialien gedruckt werden kann. Wir möchten die Entscheidung über dem Termingerne dem/die Koordinator\*in überlassen.

Über den Markt der Möglichkeiten

Beim MdM bietet der StuRa kurz vor Vorlesungsbeginn allen studentischen (Hochschul-)Gruppen, Vereinen und Projekten die Möglichkeit, sich und ihre Arbeit den neuen Studierenden vorzustellen. Gleichzeitig können sich Erstsemester über das vielfältige Engagement in Jena informieren und sich bei Interesse direkt beteiligen.

Organisationsaufgaben sind, unter anderem:

- Koordination der Anmeldung der Hochschulgruppen, Vereine und Projekte
- Kommunikation mit der Universität: Raumbuchung, Raumverwaltung, Tische, Stellwände organisieren
- Standplanung, Stände betreuen
- Am MdM: Auf- und Abbau

Am 31.05.2018 hat sich **Gerrit Huchtemann** via Mail bereit erklärt, als Koordinator\*in für den Markt der Möglichkeiten zu fungieren.

**GO-Antrag** von **Jonas Krüger**: sofortige Abstimmung.

**Keine Gegenrede** – damit **angenommen**

**Beschlusstext:**

Der StuRa benennt Gerrit Huchtemann zum/zur Koordinator\*in Markt der Möglichkeiten.

**Abstimmung über den Tagesordnungspunkt 12:**

**16 / 0 / 0**

**– angenommen –**

Damit ist **Gerrit Huchtemann** als neuer Koordinator für den Markt der Möglichkeiten benannt.

## **TOP 13      Diskussion und Beschluss: Facebookseite Wahlvorstand**

**Antragstext:**

Lieber StuRa-Vorstand,  
wir beantragen einen Beschluss, der uns als Wahlvorstand das Betreiben einer eigenen Facebookseite gestattet.  
Liebe Grüße  
Der Wahlvorstand

**GO-Antrag** von **Jonas Krüger**: sofortige Abstimmung.

**Gegenrede** von **Marcus D.D. Đào**

**Abstimmung: 6/9/0** – abgelehnt

**GO-Antrag** von **Christopher Johne**: Schließung der Redeliste.

**Keine Gegenrede** – damit **angenommen**

**Beschlusstext:**

Der StuRa genehmigt dem Wahlvorstand das Betreiben einer Facebookseite

**Abstimmung über den Tagesordnungspunkt 13:**

**8 / 2 / 6**

**– angenommen –**

## **TOP 14      Diskussion und Beschluss: Aufhebung des Feierverbotes in der Villa am Paradies / Adam & Eva Club**

**Antragstext:**

Sehr geehrte Mitglieder des Studierendenrates der FSU Jena, hiermit beantrage ich eine Aufhebung des Verbotes für den Studierendenrat und dessen Strukturen Events in der Villa am Paradies zu veranstalten. Das Verbot, welches seit 2013 gilt, basiert auf Gründen der Nichteinhaltung von Vertragsabsprachen, Ausschaltung von vorgeschriebenen Sicherheitseinrichtungen (Brandmelder) und etwaigen Differenzen mit dem bisherigen Pächter. Diese Probleme trugen zu einem erhöhten Risiko der Haftung des Studierendenrates erheblich bei. An dieser Stelle möchten ich Ihnen als Vertreter der neuen Pächter versichern, dass wir eine für beide Seiten zufriedenstellende Partnerschaft zwischen uns, dem Studierendenrat, sowie den damit verbundenen Strukturen, wie z.B. den Fachschaften, anstreben. Besondere Priorität besitzt für uns die höchstmögliche Minimierung des Risikos für den Veranstalter des jeweiligen Events, dem Studierendenrat der FSU Jena.

Die Villa am Paradies wird zukünftig in zwei verschiedene Konzepte gesplittet werden. Zum einen wird die Villa am Paradies als solche weiterbestehen; für Seminare, Tagungen, Firmenfeiern, Hochzeiten und weitere Veranstaltungen in dieser Richtung. Der Nachtclub (ehemals Adam&Eva Club) wird unter einem neuen Gesamtkonzept unter dem Namen „Kalou Nightclub“ geführt. Unser Fokus liegt grundlegend auf der Veranstaltung von Events mit einem „Full-Person-Service“, d.h. wir möchten unseren Gästen ein Wohlfühlambiente zum Feiern bieten, Entspannungsmöglichkeiten, freundliches Personal und natürlich gute Musik. Details wie dies in der praktischen Umsetzung aussehen soll im Folgenden.

Der Fokus der Musikgenres wird auf House, Electro, Techno, sowie Hip&Hop, RnB und Black, sowie auch 80er/90er und 2000er Charts liegen. Je nach Größe der Veranstaltungen bieten wir 2-4 verschiedene Musikgenres an. Weiterhin werden baustatische und optische Veränderungen vorgenommen um einen neuen einzigartigen Flair zu schaffen. Das Personal wird geschult stets den Gast als Gast zu behandeln. Hier ist auch in Planung einen Kellnerservice in Verbindung mit der Einrichtung einer Shisha-Lounge zu verbinden, um den Gästen eine Entspannungsmöglichkeit zu bieten.

Weitere Veränderungen sind in Planung. Das bisherige „subtil anzügliche“ Marketing wird abgestellt und durch ein neues, minimalistisches Marketingdesign ersetzt. Bei weiteren Fragen können sie uns jederzeit kontaktieren. Ein Mustervertrag wird in den nächsten Wochen erstellt werden und dem Studierendenrat zugeschickt.

Wir hoffen auf eine baldige Aufhebung des Verbotes und viele zukünftige wilde Feiern.  
Mit freundlichen Grüßen Johannes Büttner (Vertretung/PR-Berater für Limitless Events)

**Verschieben von TOP 14 auf nach 21:00.**

## **TOP 15          2. Lesung und Beschluss: Änderung FinO § 10 Abs. 8 FinO**

### **Antragstext:**

Lieber Vorstand,  
ich möchte hiermit gerne den im Anhang befindlichen Antrag zur Änderung der FinO bei Euch einreichen.  
Bei dieser Gelegenheit hätte ich noch folgende Fragen:

1. Gab es eine Urabstimmung, die sich mit der finanziellen Unabhängigkeit der FSR-Kom beschäftigt hat?
  2. Falls die erste Frage bejaht werden sollte: Welches Ergebnis erzielte diese Urabstimmung? Ich würde für diesen Fall darum bitten, dass Ihr mir die entsprechenden Unterlagen zur Verfügung stellt.
  3. Welche, die FSR-Kom betreffenden, Urabstimmungen gab es? Sollte es (weitere) entsprechende Urabstimmungen geben, würde ich gleichsam darum bitten, dass Ihr mir zu diesen die entsprechenden Unterlagen zur Verfügung stellt.
- Falls es noch Fragen gibt, stehe ich Euch gerne zur Verfügung.  
Ein schönes Wochenende und schöne Grüße Jonas

### **Beschlusstext:**

Der Studierendenrat ändert § 10 Abs. 8 der Finanzordnung wie folgt:  
Je 0,20 Euro der pro Mitglied und Semester im Haushaltsplan vorgeschlagenen Mitgliedsbeiträge der Studierendenschaft werden in einem gesonderten Haushaltstitel im Haushalt der Studierendenschaft eingestellt und können den Fachschaften auf ihren Antrag hin durch Beschluss der FSR-Kom bewilligt werden. 2 Sofern die beantragte Summe einen Betrag von 500,00 EUR übersteigt, entscheidet über die Bewilligung der Studierendenrat, nachdem eine Stellungnahme der FSR-Kom eingeholt wurde. 3 Die im Wintersemester einzustellenden Mittel werden zu gleichen Teilen auf den Haushaltstitel des auslaufenden sowie des kommenden Haushaltsjahres aufgeteilt.

**GO-Antrag von Jonas Krüger:** Vertagung von TOP 15.  
**keine Gegenrede – damit angenommen**

## **TOP 16          Diskussion und Beschluss: Bestätigung Wahl LBA**

### **Antragstext:**

Lieber StuRa-Vorstand,  
das Lehramtsreferat vertritt die Interessen der Lehramtsstudierenden in den Gremien des Lehrerbildungsausschusses (LBA) und des geschäftsführenden Lehrerbildungsausschusses (gLBA). Die Delegationen hierfür müssen durch den StuRa bestätigt werden. Zwei der derzeitigen Delegierten sind in letzter Zeit aus dem Referat herausgetreten, weswegen wir in einer unserer Sitzungen weitere Kandidaten gewählt haben, welche wir bitten, durch den StuRa bestätigt werden. So können wir sicher gehen, dass wir von unseren 7 Stimmen voll Gebrauch nehmen können.  
Im Protokoll kann in TOP 10 die gewählte Delegation eingesehen werden.  
Diese wurde einstimmig angenommen mit 14 / 0 / 0.  
Das Lehramtsreferat bittet den StuRa, diese Delegation zu bestätigen und somit einen TOP auf die nächste Sitzung zu bringen.  
Vielen Dank und liebe Grüße, Tim Hefner Referent für Lehramter

### **Beschlusstext:**

Der Studierendenrat bestätigt die vom Lehramtsreferat gewählten Delegierten (Tim Hefner, Marcel Helwig, Peer Mondschein, Zoe Nicolai, Jonny Pabst, Melissa Senf und Christin Bonewitz) für den Lehrerbildungsausschuss (LBA).  
Als Vertretungen bestätigt der Studierendenrat Katjana Burkhardt, Max Schröder und Nathalie Märten.

**Abstimmung über den Tagesordnungspunkt 16:**

**13 / 0 / 0**

**– angenommen –**

## **Wiederaufnahme**

### **TOP 14          Diskussion und Beschluss: Aufhebung des Feierverbotes in der Villa am Paradies / Adam & Eva Club**

#### **Antragstext:**

Sehr geehrte Mitglieder des Studierendenrates der FSU Jena, hiermit beantrage ich eine Aufhebung des Verbotes für den Studierendenrat und dessen Strukturen Events in der Villa am Paradies zu veranstalten. Das Verbot, welches seit 2013 gilt, basiert auf Gründen der Nichteinhaltung von Vertragsabsprachen, Ausschaltung von vorgeschriebenen Sicherheitseinrichtungen (Brandmelder) und etwaigen Differenzen mit dem bisherigen Pächter. Diese Probleme trugen zu einem erhöhten Risiko der Haftung des Studierendenrates erheblich bei.

An dieser Stelle möchten ich Ihnen als Vertreter der neuen Pächter versichern, dass wir eine für beide Seiten zufriedenstellende Partnerschaft zwischen uns, dem Studierendenrat, sowie den damit verbundenen Strukturen, wie z.B. den Fachschaften, anstreben. Besondere Priorität besitzt für uns die höchstmögliche Minimierung des Risikos für den Veranstalter des jeweiligen Events, dem Studierendenrat der FSU Jena. Die Villa am Paradies wird zukünftig in zwei verschiedene Konzepte gesplittet werden. Zum einen wird die Villa am Paradies als solche weiterbestehen; für Seminare, Tagungen, Firmenfeiern, Hochzeiten und weitere Veranstaltungen in dieser Richtung. Der Nachtclub (ehemals Adam&Eva Club) wird unter einem neuen Gesamtkonzept unter dem Namen „Kalou Nightclub“ geführt. Unser Fokus liegt grundlegend auf der Veranstaltung von Events mit einem „Full-Person-Service“, d.h. wir möchten unseren Gästen ein Wohlfühlambiente zum Feiern bieten, Entspannungsmöglichkeiten, freundliches Personal und natürlich gute Musik. Details wie dies in der praktischen Umsetzung aussehen soll im Folgenden.

Der Fokus der Musikgenres wird auf House, Electro, Techno, sowie Hip&Hop, RnB und Black, sowie auch 80er/90er und 2000er Charts liegen. Je nach Größe der Veranstaltungen bieten wir 2-4 verschiedene Musikgenres an. Weiterhin werden baustatische und optische Veränderungen vorgenommen um einen neuen einzigartigen Flair zu schaffen. Das Personal wird geschult stets den Gast als Gast zu behandeln. Hier ist auch in Planung einen Kellnerservice in Verbindung mit der Einrichtung einer Shisha-Lounge zu verbinden, um den Gästen eine Entspannungsmöglichkeit zu bieten.

Weitere Veränderungen sind in Planung. Das bisherige „subtil anzügliche“ Marketing wird abgestellt und durch ein neues, minimalistisches Marketingdesign ersetzt. Bei weiteren Fragen können sie uns jederzeit kontaktieren. Ein Mustervertrag wird in den nächsten Wochen erstellt werden und dem Studierendenrat zugeschickt.

Wir hoffen auf eine baldige Aufhebung des Verbotes und viele zukünftige wilde Feiern.  
Mit freundlichen Grüßen Johannes Büttner (Vertretung/PR-Berater für Limitless Events)

**Beschlusstext:**

Der StuRa hebt das Verbot der Durchführung von Veranstaltung in der Villa am Paradies auf.

**Abstimmung über den Tagesordnungspunkt 14:**

**13 / 0 / 3**

**– angenommen –**

## **TOP 17      Diskussion und Beschluss: Verbesserung persönliche Einschreibung DaF**

**Antragstext:**

Der StuRa der Universität Jena fordert eine verbesserte und studentenfreundliche Lösung für die „Persönliche Einschreibung und Bestätigung/Zulassung zum Kurs“ Deutsch als Fremdsprache.

**Begründung:**

Die Anmeldung für den Kurs Deutsch als Fremdsprache ist in die folgenden Schritte gegliedert:

Schritt 1: Online-Registrierung

Schritt 2: Schriftlicher Einstufungstest

Schritt 3: Persönliche Einschreibung und Bestätigung/Zulassung zum Kurs

Schritt 4: Überweisung der Kursgebühr

Bei der persönlichen Einschreibung und Bestätigung zum Kurs (Schritt 3) kommt es aufgrund von Beratungsleistungen bei begrenzter Termin- und Personalkapazität zu unzumutbaren Wartezeiten und -bedingungen für Studenten. Mitunter müssen diese 5-6h, in einer langen Schlange stehend, auf eine persönliche Vorstellung warten. Die Organisation der persönlichen Einschreibung muss zeiteffizienter und studentenfreundlicher geschehen!

**Beschlusstext:**

Der StuRa der Universität Jena fordert eine verbesserte und studierendenfreundliche Lösung für die „Persönliche Einschreibung und Bestätigung/Zulassung zum Kurs“ Deutsch als Fremdsprache/ Deutsch als Zweitsprache.

**Änderungsantrag von Marcus D.D. Đào:**

Ändere Deutsch als Fremdsprache zu Deutsch als Fremdsprache/ Deutsch als Zweitsprache

Von den Antragsteller\*innen **übernommen**

**Änderungsantrag von Martin Jäger:**

Ändere im Beschlusstext studentenfreundlich zu studierendenfreundlich

Von den Antragsteller\*innen **übernommen**

**Änderungsantrag von Selina Dürrbeck:**

Der StuRa der Universität Jena fordert eine verbesserte und studierendenfreundlichere Lösung, orientiert an den Einschreibungen zu

anderen Sprachkursen, für die „persönliche Einschreibung und Bestätigung der Zulassung zum Kurs“ Deutsch als Fremdsprache/

Deutsch als Zweitsprache.

Von den Antragsteller\*innen **übernommen**

**Beschlusstext:**

Der StuRa der Universität Jena fordert eine verbesserte und studierendenfreundlichere Lösung, orientiert an den Einschreibungen zu anderen Sprachkursen, für die „persönliche Einschreibung und Bestätigung der Zulassung zum Kurs“ Deutsch als Fremdsprache/ Deutsch als Zweitsprache.

**Abstimmung über den Tagesordnungspunkt 17:**

**14 / 0 / 0**

**– angenommen –**

## **TOP 18      Diskussion und Beschluss: Einrichtung einer Sozialberatung**

**Antragstext:**

Der Studierendenrat sucht eine/n Sozialberater/in.

Neben den Prüfungsberatungen der Studierendenschaft suchen wir eine Person die die Angehörigen der Studierendenschaft in sozialen Problemlagen und zu sozialrechtlichen Fragestellungen berät.

Der Schwerpunkt der Beratung:

- Bafög-Beratung
- Studienfinanzierung (Studienkredite usw.)
- Wohngeld
- Krankenkasse und Studium
- Mietrecht (Vertragsgestaltung, Rechte und Pflichten, usw.)
- Studienfinanzierung im Teilzeitstudium (ALG II, Arbeitszeit, usw.)
- Studieren mit Kind (finanzielle Ansprüche, Nachteilsausgleich im Studium, usw.)
- Studieren mit Behinderung (finanzielle Ansprüche, Nachteilsausgleich im Studium, usw.)
- Studieren als Ausländer (EU und Drittstaaten, Nachteilsausgleich im Studium usw.)
- Sinnvolle Verweisberatung an andere Stellen!

Voraussetzungen:

- Grundkenntnisse des Sozialrechts
- Fundiertes Überblickswissen über die Beratungsthemen
- Mindestens noch zwei Jahre in Jena
- Wünschenswert: Grundkenntnisse des BGB (AT, Mietrecht, Familienrecht)
- Wünschenswert: Erfahrung in der Beratung von Menschen

Bezahlung

Monatliche Stundenzahl 40 Stunden inklusive Selbstfortbildung  
Bezahlung nach TV-L (denkbar sind E5 bis E8)

**GO-Antrag** von Cosmas Tanzer: Antrag auf namentliche Abstimmung.

**GO-Antrag** von Jonas Krüger: Antrag auf geheime Abstimmung.

Mandatsprüf- und Zählkommission: **Marcel Horstmann, Martin Jäger und Julian Hoffmann.**

Es gibt keine Einwände gegen die Mandatsprüf- und Zählkommission.

Beschlusstext:

Der StuRa beschließt eine Sozialberatung einzurichten. Die Arbeitsvorgangsbeschreibung wird durch den Vorstand erarbeitet und in den Studierendenrat eingebracht.

**Abstimmung über den Tagesordnungspunkt 18:**

7 / 7 / 1

– abgelehnt –

## TOP 19      **Diskussion und Beschluss: Monatsschließfächer**

Antragstext:

Beschlusstext

Der StuRa der Universität Jena spricht sich für eine zusammenhängenden und ununterbrochenen Schließfachnutzungsdauer von einem Monat aus.

Begründung:

Der bisher maximale Zeitraum zwischen zwei Schließfachleerungen beträgt eine Woche. Speziell für viele Wirtschafts- und Jurastudenten ist es ein Ärgernis, wöchentlich Ihre schweren Bücher nach Hause zu tragen, um sie anschließend wieder in die Universität zu transportieren. Gerade an Tagen an denen mehrere Lerngebiete zu studieren sind, kommen mehrere Kilogramm Gesetzestexte zusammen- Stichwort Schönfelder. Die Einführung sogenannter Monatsschließfächer würde dafür sorgen, dass Studenten ihre Lernmaterialien immer an Ort und Stelle hätten und müßiger Transport verringert wird. Diese alltagsnahe Anpassung würde außerdem den Arbeitsaufwand für das Personal verringern, welches wöchentlich Schlösser aufbrechen muss und den Schließfachinhalt verwahrt.

Alternativ wäre eine Testphase zu befürworten, in der eine begrenzte Anzahl an Schließfächern zur monatlichen Nutzung freigegeben wird. Dadurch kann evaluiert werden, inwieweit unrechtmäßige Nutzung von Schließfächern geschieht.

Beschlusstext:

Der StuRa der Universität Jena spricht sich für eine zusammenhängenden und ununterbrochenen Schließfachnutzungsdauer von einem Monat aus

**Änderungsantrag** von **Felix Graf**

Ändere den Antrag wie folgt:

Ersetze den Beschlusstext zu:

„Der StuRa setzt sich gegenüber der Uni ein, die Lehrungszeiten der Wochenschließfächer auf eine angemessene Zeit zu verändern als Vorschlag sei Freitag bis 22 Uhr genannt“

**Abstimmung über den Änderungsantrag: 5 / 0 / 4      – angenommen**

Beschlusstext:

„Der StuRa setzt sich gegenüber der Uni ein, die Lehrungszeiten der Wochenschließfächer auf eine angemessene Zeit zu verändern als Vorschlag sei Freitag bis 22 Uhr genannt“

**Abstimmung über den Tagesordnungspunkt 19:**

9 / 1 / 2

– angenommen –

## TOP 20      **Diskussion und Beschluss: Ko-Finanzierung der Sommeruni "Kritische Psychologie"**

Antragstext:

Lieber Vorstand, lieber HHV,

im Anhang schicke ich euch den inhaltlichen Antrag zur Ko-Finanzierung der Ferien Universität "Kritische Psychologie" mit der Bitte, diesen dem Antrag für die kommende StuRa-Sitzung beizufügen. Es wird auch eine Person aus der OrgaGruppe anwesend sein und für weitere Fragen bereit stehen. Vielen Dank für eure Unterstützung! Mit freundlichen Grüßen, Dominik

**GO-Antrag** von **Florian Rappen**: Vertragung  
**keine Gegenrede** – damit **angenommen**

**GO-Antrag** von **Scania S. Steger**: Rückkehr zu TOP 9 "Wahl Öffentlichkeitsreferent\*in"  
**Gegenrede** von **Florian Rappen**  
**Abstimmung 6 / 5 / 0** – **angenommen**

## **Wiederaufnahme**

**TOP 9\*\***      **Diskussion und Wahl: Referent\*in für Öffentlichkeitsarbeit**

### **Antragstext:**

Bis zum 27.05.2018 wurde die freie Stelle als Referent\*in für Öffentlichkeitsarbeit ausgeschrieben.  
Es haben sich auf diese Position beworben:

- **Gerrit Huchtemann**

Die Bewerbungsunterlagen sind dem nichtöffentlichen Material zu entnehmen.

### **Beschlusstext:**

Der StuRa wählt Gerrit Huchtemann als Referent\*in für Öffentlichkeitsarbeit.

**GO-Antrag** von **Florian Rappen**: Personaldebatte

Die Öffentlichkeit wird 22:09 ausgeschlossen.

Die Öffentlichkeit wird 22:12 wiederhergestellt.

**GO-Antrag** von **Florian Rappen**: Vorlesen der restlichen TOPs  
Die Sitzungsleitung lässt diesen **GO-Antrag** nicht zu.

Die Sitzungsleitung verliert die noch offenen TOPs

**GO-Antrag** von **Florian Rappen**: Vorziehen von TOP 21  
**Gegenrede** von **Gero Reich**  
**Abstimmung: 5 / 5 / 2** – **abgelehnt**

**GO-Antrag** von **Florian Rappen**: Feststellung der Beschlussfähigkeit

*Von 33 gewählten StuRa-Mitgliedern sind 12 anwesend. Damit ist das Gremium nicht beschlussfähig*

**Die Sitzungsleitung beendet die Sitzung um 22:19 Uhr.**

---

Protokoll

---

Sitzungsleitung